

## **UB Mathe 1.Klasse Kombinatorik**

### **Beitrag von „katjue“ vom 18. Januar 2010 20:39**

Hello zusammen!

Ich möchte Anfang Februar einen UB zum Thema Kombinatorik in der 1.Klasse machen. Da es dann kurz vor Karneval ist, dachte ich, dass man das nutzen könnte.

Bei meinen Überlegungen dachte ich daran, dass sich das Klassentier (Tigerente) auch für Karneval kleiden möchte. (z.B. verschiedenfarbige Hüte und verschiedenfarbige Oberteile oder so) Die Schüler sollen dann die verschiedenen Möglichkeiten finden.

Jetzt bin ich mir net sicher, inwiefern die Schüler das notieren sollen. Ob frei, oder in einer Tabelle oder durch anmalen von Bildern, ...)

Habt ihr schon mal was in der 1.Klasse zu Kombinatorik gemacht und könnt mir Tipps geben? Kennt ihr noch schöne Sachen, die man machen könnte?

Danke

---

### **Beitrag von „Liselotte“ vom 18. Januar 2010 20:46**

Ich würde Bilder anmalen lassen und ußerdem Materialien zum ausprobieren bereitstellen. Ist dann mit Kleidungsstücken allerdings ziemlich materialaufwenig. Benutze nicht zu viele unterschiedliche Kleidungsstücke, sonst wird es zu kompliziert.

---

### **Beitrag von „Prusselise“ vom 18. Januar 2010 21:07**

Also ich hab das damals auch gemacht. Mein Schwerpunkt lag auf der Notation, da haben wir dann reflektiert, wie man das notieren konnte (einer hat die Kleidung gemalt, einer Punkte/Kreuze gemacht usw.).

Aber das war freigestellt mit der Notation. Wenn es dir um die Kombis geht, dann würde ich das Klassentier blanko mehrmals auf ein Blatt kopieren zum Ausmalen.

---

## **Beitrag von „katjue“ vom 19. Januar 2010 19:35**

Danke für die Tipps. Ich denke, ich werde was zum ausmalen bereitstellen.  
Auch zum Ausprobieren werde ich was bereitstellen. (ist ja anschaulicher und handlungsorientiert ;))

Noch ne Frage ;):

Habt ihr Tipps zur Differenzierung? (nach oben und nach unten)  
(Anzahl der Kleidungsstücke variieren?)

Danke!

---

## **Beitrag von „Liselotte“ vom 19. Januar 2010 20:41**

Du kannst Tippkarten anbieten, die ihnen helfen, wenn sie nicht weiterkommen.

---

## **Beitrag von „katjue“ vom 20. Januar 2010 00:48**

Tippkarten sind ja immer ne gute Idee. Da es aber eine 1.Klasse ist und die Kinder noch net wirklich lesen können, finde ich die Umsetzung schwierig. Hast du da ne Idee?

---

## **Beitrag von „Liselotte“ vom 20. Januar 2010 07:49**

Da hast du recht, vielleicht könntest du immer ein Kleidungsstück schon anmalen (oder zwei, je nachdem, wie viele du benutzt) und dann die Anzahl der Möglichkeiten für Kleidungsstück 2(bzw. 3) aufschreiben? Die Zahlen können die Kleinen ja schon und dann können sie zumindest gucken, ob ihnen noch Möglichkeiten fehlen?

---

## **Beitrag von „katjue“ vom 22. Januar 2010 22:30**

Hallo nochmal ;).

Hab mich jetzt umentschieden. Werde zwar Kombinatorik machen, aber nicht mit der Tigerente. Da meine Klasse schwach ist, ist das Problem mit verschiedenen Farben **und** verschiedenen Kleidungsstücken zu viel. Ich konzentriere mich nun auf nur einen Aspekt. Daher passt die Tigerente nicht mehr so gut. Mein neuer "Plan" sieht folgendes vor:

Die Kinder sollen so viele Möglichkeiten wie möglich finden, wie sich ein Clown (passend zu Karneval) anziehen kann. Er hat einen Hut, eine Blume, und eine Fliege zu Verfügung. (Partnerarbeit, Einzeichnen der Möglichkeiten als Notation)

Es werden verschiedene Tippkarten da sein und auch eine Erweiterung für gute/schnelle Schüler. Am Ende sammeln wir an der Tafel die gefundenen Möglichkeiten.

Allerdings habe ich noch ein kleines Problem und zwar das des Einstiegs. Ich bin mir noch net sicher wie ich einen guten Beginn machen kann. Durch einen Brief? Habt ihr da Ideen????

Vielen Dank!!!

---

### **Beitrag von „Grille“ vom 22. Januar 2010 22:36**

Komm doch selber als Clown, der alles auf einmal anhat oder der jammert, dass er sich nicht entscheiden kann, was er anziehen soll.

LG Grille

---

### **Beitrag von „katjue“ vom 22. Januar 2010 23:19**

Hatte ich mir auch schon überlegt. (dabei hab ich ja schon nen Kostüm für den Schulkarneval. Wäre ja blöd, wenn ich 3 Tage später in nem anderen Kostüm da rum renne :))) )

Aber was macht man nicht alles für seine Kids und die Fachleiter :D.

Sonst noch Ideen?

---

### **Beitrag von „Liselotte“ vom 23. Januar 2010 09:57**

Ich persönlich, würde höchstens einen Hut o.ä. aufsetzen. Es soll ja bei allem Besuchskram doch auch alltagstauglich sein und bei 28 Stunden kann man sich kaum jede Stunde in ein anderes Kostüm zwängen. Aber das ist natürlich auch Geschmackssache. Vielleicht kannst du unterschiedliche Kostümteile einfach nur mitbringen und in die Mitte legen.

---

### **Beitrag von „incognita“ vom 23. Januar 2010 21:29**

Also ich würd aus Lehrbeauftragtensicht auf ne Kostümierung verzichten ...hätte aus o.g. Gründen Probleme bei der Beurteilung...

---

### **Beitrag von „katjue“ vom 23. Januar 2010 23:33**

Kostüm müsste ja nicht sein.

Aber der Anlass vielleicht? Also, dass ich mich nicht entscheiden kann, wie mein Kostüm nachher aussehen soll und mir die Kinder helfen sollen. (Wie könnte mein Kostüm aussehen usw.) Oder wie könnte sonst ein "sinnvoller" Anlass sein?